
WILHELM FOERSTER STERNWARTE E.V.

Munsterdamm 90 * D-12169 Berlin *

Im Internet: <https://wfs.berlin/sternwarte/berliner-mondbeobachter/>

Auf Facebook: www.facebook.com/mondbeobachter.berlin

E-mail: mondbeobachter@wfs.berlin

PROTOKOLL

DER **674.** SITZUNG DER

BERLINER MONDBEOBACHTER

45. Online-Sitzung via SKYPE

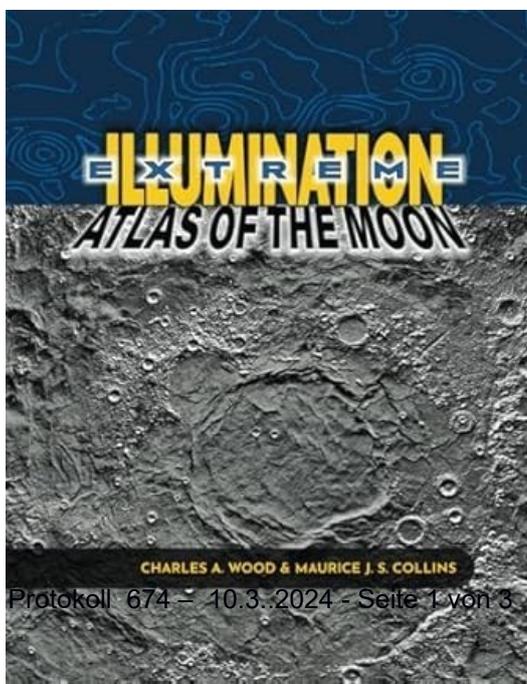
Datum: 10. März 2025, Beginn: 20:00 Uhr, Ende : ca. 21:55 Uhr MESZ

Es sind 11 TeilnehmerInnen online anwesend:

Frau Bachmann, Herr Bockschecker, Christoph, Haijer, Jost, Lerch W. und A., Kropp, Platow, Schepers, Schneider, Stolze.

Die Abschaltung von **skype** im Mai stellt uns vor die Aufgabe, eine Alternative zu finden. Infrage kommen Teams, Zoom, Jitsi, Google meet und eventuell auch noch andere Dienste.

Es ist ein neues, sehr interessantes Buch von **Charles Wood und Maurice Collins** erschienen, das die Mondoberfläche in ungewohnt flachem Lichteinfall zeigt: Wir werden es zu gegebener Zeit noch genauer besprechen! ISBN-13: 979-8323588909



Am 2. März 2025 um 9:34 Uhr MEZ hat Firefly Aerospace mit der Sonde Blue Ghost eine perfekte Landung im Mare Crisium auf der Mondvorderseite durchgeführt. Damit ist es erstmals einem privaten Unternehmen gelungen, eine robotische Sonde planmäßig und einwandfrei auf dem Mond zu landen. An Bord befinden sich zehn wissenschaftliche Experimente.

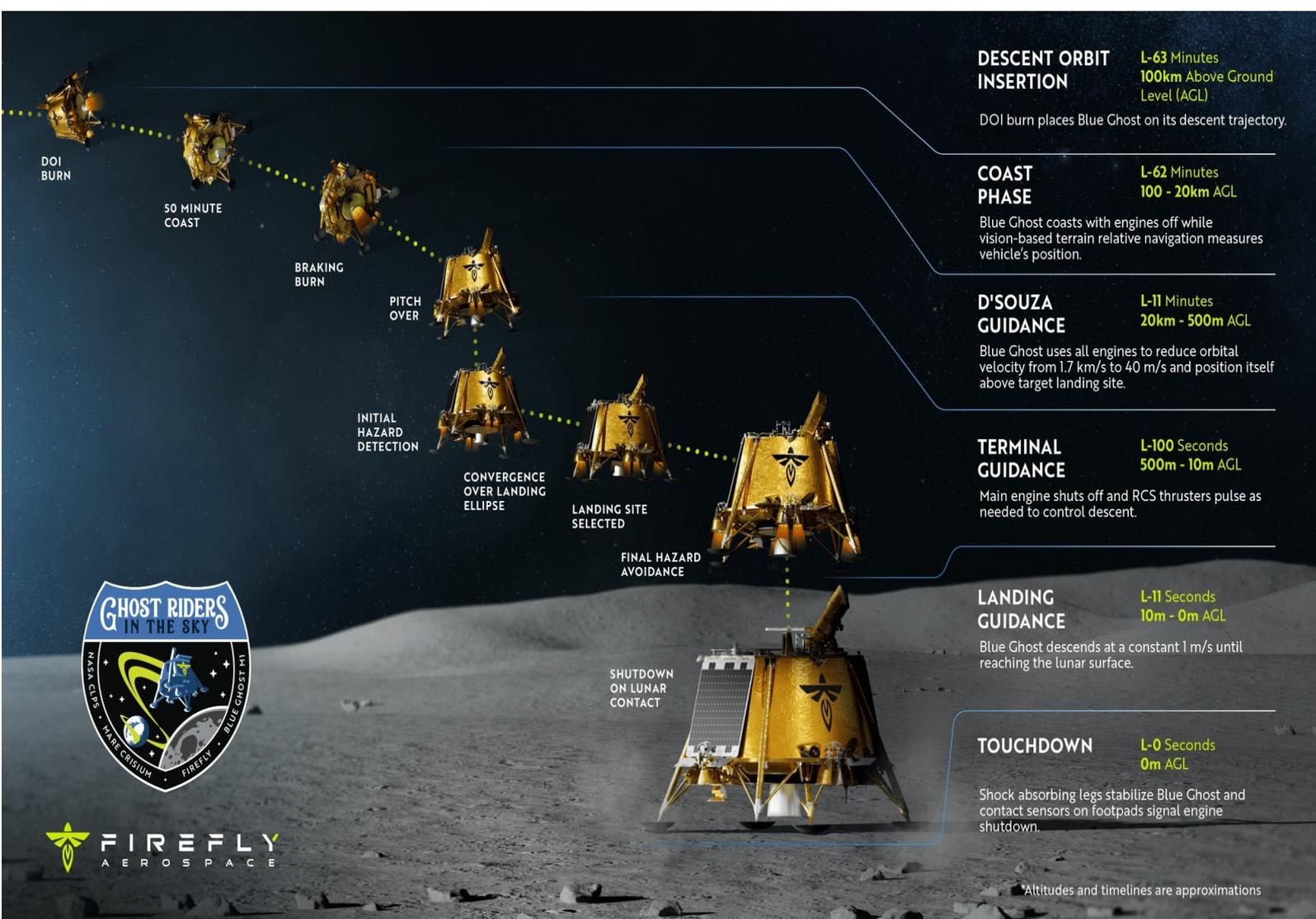
 **Das Wärmefluss-Experiment LISTER mit DLR-Beteiligung**

- Ziel: Messung des Wärmeflusses aus dem Inneren des Mondes.
- Bohrung bis zu drei Meter tief mit einer speziell entwickelten Tiefensonde mit einem zwei Millimeter dünnen Nadelsensor an der Spitze.
- Die Temperaturdaten und die Wärmeleitfähigkeit des Regoliths liefern Erkenntnisse über den geologischen Aufbau des Mondes und seine thermische Entwicklung über Milliarden von Jahren.

LISTER wurde vom DLR in Zusammenarbeit mit der Texas Tech University und Honeybee Robotics entwickelt.

Am 14. März soll Blue Ghost hochauflösende Bilder einer totalen Sonnenfinsternis aus der Perspektive des Mondes aufnehmen. Während sich auf der Erde eine Mondfinsternis ereignet, wird die Sonde beobachten, wie die Erde die Sonne am Mondhorizont verdeckt.

Mehr Details und Hintergründe: <https://www.dlr.de/.../2025/perfekte-landung-im-mare-crisium>



Herr **Bockshecker**:präsentiert
sein neuestes Foto von der
Venus, die inzwischen eine
hauchdünne Sichel geworden
ist. Der unscharfe Rand
aufgrund ihrer Atmosphäre ist
deutlich zu erkennen.
Unser innerer Nachbarplanet
in 41,4 Millionen Kilometer
Entfernung (heute am
06.03.2025). Sehr schön ist
ihre Sichelgestalt zu
erkennen. Auf der Venus
herrscht ein



Atmosphärendruck, der 90 mal höher ist als auf der Erde. Die Temperatur beträgt ca. 450°C. Blei wäre hier flüssig. Es regnet Schwefelsäure und die Atmosphäre besteht aus CO². Würde ein Mensch dort aussteigen, würde er sofort vergiftet, verätzt, verbrannt und zerquetscht werden. Eine höllische Schwester der Erde also. Einzelheitengibt es hier:

<https://www.faszination-weltraum.de/astronomie/>

Berliner Mondbeobachter melden sich bei Fragen und Problemen bitte telefonisch unter 030 6182442 (bitte Namen und Rückrufnummer hinterlassen). Die älteren Protokolle befinden sich hier: <https://wfs.berlin/sternwarte/berliner-mondbeobachter/>

Das nächste Online-Treffen der Berliner Mondbeobachter via Skype findet statt am
Mo, 14. April um 20:00 MESZ s.t.

Wer neu dazukommen möchte, schicke mir bitte rechtzeitig den gültigen **Skype-Namen** an die unten angegebene Email. Zusätzlich ist zu Beginn der Sitzung eventuell noch eine Bestätigung der Teilnahme erforderlich.

mondbeobachter@wfs.berlin

Gez. Cordula Bachmann